

ÉPREUVE D'ALLEMAND LV II

(Traiter toute l'épreuve sur la feuille de composition. Ne pas recopier les exercices I)  
LESEN SIE DEN TEXT UND BEANTWORTEN SIE DIE FRAGEN!

Teil I – LESEVERSTEHEN / 20 P

**TEXT: WELCHE MEDIEN DARF MAN IM BÜRO PRIVAT NUTZEN?**

Viele Arbeitsplätze haben heutzutage einen Internetanschluss <sup>(1)</sup>. Was liegt näher, als den beruflichen Internetanschluss für den privaten E-Mail-Verkehr, für die e-Bay Auktionen oder für die Suche nach dem neuesten Kinofilm zu nutzen? Ebenso verlockend ist es, privat zu telefonieren.

5- Doch Vorsicht! Schnell kann bei einer solchen Aktion das Arbeitsverhältnis auf dem Spiel stehen - wie es neulich bei der Firma Karma passiert ist. Die Firma prüft zurzeit die Entlassung <sup>(2)</sup> von 60 Mitarbeitern. Die Begründung für diese Maßnahme lautet: Diese Mitarbeiter haben während ihrer Arbeitszeit im Internet gesurft.

10- Aber was am Arbeitsplatz erlaubt ist und was nicht? Wenn der Arbeitgeber das Surfen verboten hat und eine entsprechende Vereinbarung <sup>(3)</sup> mit dem Arbeitnehmer gibt, dürfen die Mitarbeiter nicht im Internet surfen. Wenn es kein offizielles Verbot gibt und der Chef weiß, dass die Mitarbeiter privat im Internet surfen, dann kann man die Mitarbeiter nicht so einfach entlassen. Ein Entlassungsgrund ist aber, wenn Mitarbeiter das Internet über das normale Maß hinaus privat nutzen. In vielen Firmen wird ein Protokoll über die genutzten Internetseiten geführt. Auch bei privaten E-Mails kommt es darauf an, ob der Arbeitgeber die E-Mails erlaubt oder ausdrücklich verbietet.

15- Beim Telefonieren kann der Arbeitnehmer davon ausgehen, dass er das Telefon in geringem Umfang für den privaten Gebrauch nutzen darf. Nach mehreren Gerichtsurteilen <sup>(4)</sup> kann die Zeit, die der Arbeitnehmer telefoniert oder im Internet surft, bis zu 100 Stunden im Arbeitsjahr betragen.

Aus: <https://quizlet.com> „Welche-Medien“.

**Wörterklärung:** 1) Der Internetanschluss: la connexion Internet; 2) die Entlassung: le licenciement; 3) die Vereinbarung: l'accord; 4) das Gerichtsurteil: le verdict, la decision de justice.

**A/ Richtig oder falsch? Zeile(n) bitte angeben!**

6P

- 1) Die Arbeitsplätze verfügen über eine Internetverbindung.
- 2) Das Unternehmen Karma will seine Mitarbeiter nicht entlassen.
- 3) Nur Aufgrund einer Vereinbarung kann ein Arbeitnehmer entlassen werden.
- 4) Als Arbeitnehmer darf man nicht privat anrufen.
- 5) Private E-Mails werden auch ausdrücklich verboten.
- 6) Das Gericht garantiert dem Arbeitnehmer jährlich einige Stunden Telefongespräch und Internet.

**B/ Was ist richtig? Schreiben Sie die richtige Antwort ab!**

4P

- 1) Die Firma Karma möchte... a) einundsechzig Mitarbeiter entlassen; b) siebzig Mitarbeiter entlassen; c) sechzig Mitarbeiter entlassen.
- 2) Die Mitarbeiter surfen privat ...: a) im Internet; b) im Kinofilm; c) im Gebrauch.
- 3) Nun besitzen viele Arbeitsplätze durch die Welt ... a) ein Gerichtsurteil; b) einen Internetanschluss; c) eine Firma Karma.
- 4) In vielen Firmen kann man jetzt überprüfen, ... a) wie Internet benutzt wird; b) was die Mitarbeiter essen; c) was die Mitarbeiter denken.

**C/ Wie heißt es im Text? Textstelle(n) bitte abschreiben!**

4P

- 1) Es gibt viele Webseiten, die in Firmen benutzt werden.
- 2) Mitarbeiter haben genug Zeit, um pro Jahr zu telefonieren und zu surfen.

**D/ Beantworten Sie die Fragen! Schreiben Sie eigene Sätze!**

6P

- 1) Worum handelt es sich in diesem Text?
- 2) Warum will die Firma Karma 60 Mitarbeiter entlassen?
- 3) Wie kann man Ihrer Meinung nach gegen den privaten Internetgebrauch kämpfen?

**Teil II – MEDIATION**

/12 P

**A/ Übersetzen Sie ins Französische!**

6P

1) Viele Arbeitsplätze haben heutzutage einen Internetanschluss. 2) Die Begründung ist die Folgende: diese Mitarbeiter haben während ihrer Arbeitszeit im Internet gesurft. 3) In vielen Firmen wird ein Protokoll über die genutzten Internetseiten geführt. 4) Arbeitgeber erlauben den Arbeitnehmern E-Mails zu verschicken und mit Bekannten zu telefonieren.

**B/ Übersetzen Sie ins Deutsche!**

6P

1) Les femmes rurales et urbaines sont confrontées aux difficultés sociales. 2) Elles sont contre la violence, la prostitution et les rites de veuvage. 3) Elles critiquent surtout la consommation des drogues et de l'alcool en ville comme dans les campagnes. 4) Elles se doivent d'éduquer les jeunes à éviter l'émigration illégale qui cause la mort au Sahara ou en mer.

**Teil III – SCHRIFTLICHER AUSDRUCK**

/ 14 P

Der Kandidat /die Kandidatin muss die beiden Themen behandeln.

**Schreiben Sie einen kohärenten Text von mindestens 100 Wörtern zu den folgenden Themen!**

**Thema 1:**

7P

Ihre Mutter hat eine Arbeit in einer großen Firma. Sie verdient gutes Geld und hat sogar einen Computer mit einer Internetverbindung. Neulich hat sie ein Problem mit ihrem Chef wegen des privaten Internetsurfens bei der Arbeit gehabt. Schreiben Sie ihrer Mutter eine E-Mail, in der Sie sie vor den Risiken der privaten Internetnutzung warnen.

Sie heißen **BELLA**.

**Thema 2:**

7P

Sie unterhalten sich mit einem Freund /einer Freundin über sein /ihr heimliches Auswanderungsprojekt nach AMERIKA. Er /Sie möchte alles hier verkaufen, um seine /ihre Reise vorzubereiten. Schreiben Sie ihm /ihr einen Brief und erzählen Sie ihm /ihr, mit welchen Gefahren und Schwierigkeiten er/sie im Ausland konfrontiert sein kann.

Sie heißen **TIGANA** und der Freund /die Freundin ist **KIKA**, Sie leben in **MARVA**.

**Teil IV – STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION**

/ 14 P

**A/ WORTSCHATZ / 7P**

**A-1-1 Die Substantive sind: „das Recycling“ ; „die Integration“. Wie heißen die Verben?**

1P

a/ \_\_\_\_\_; b/ \_\_\_\_\_.

**A-1-2 Wie heißen die Synonyme zu folgenden Wörtern?**

1P

a/ der Arbeitgeber : \_\_\_\_\_; b/ das Industrieland : \_\_\_\_\_.

**A-1-3 Was passt zusammen?**

- 1- Eine Entscheidung
- 2- Sich an eine neue Kultur
- 3- Über einen Computer
- 4- Sich bei jemandem

- a/ verfügen.
- b/ bedanken.
- c/ ergeben.
- d/ anpassen.
- e/ treffen.

1P

**A-2 Ergänzen Sie die Lücken mit dem passenden Wort aus dem Kasten!**

4P

**Trockenzeit- Hungersnot- Tiere; Gebieten- Bevölkerung- Ländern - Landwirtschaft- Nahrungsmittel**

Die Auswirkungen des Klimawandels betreffen nicht nur die \_\_\_\_\_ 1 sondern auch die Pflanzen. Durch verlängerte \_\_\_\_\_ 2 werden in zahlreichen \_\_\_\_\_ 3 die Ernten kleiner. Da ist die \_\_\_\_\_ 4 nicht mehr die Hauptnahrungsquelle. Manchmal muss man \_\_\_\_\_ 5 einführen, damit die \_\_\_\_\_ 6 nicht verhungert. Um die \_\_\_\_\_ 7 in Afrika zu bekämpfen, muss man die Landwirtschaft gut entwickeln. In anderen \_\_\_\_\_ 8 beruht die Ökonomie auf der Landwirtschaft.

**B/ GRAMMATIK 17P**

**B-1 Verbinden Sie folgende Sätze mit: „falls“ ; „so.... dass“!**

1.5P

- 1- Der Vater des Hauses ist krank. Er soll im Bett liegen.
- 2- Die Kinder sind allein zu Hause geblieben. Die Eltern sind in Urlaub gefahren.

**B-2 Setzen Sie die folgenden Sätze ins Perfekt ein!**

1.5P

- 1- Die Frauen nehmen an der Entwicklung Kameruns teil.
- 2- Der Staat respektiert die Rechte der Minoritäten.

**B-3 Wählen Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie den Lücken aus!**

4P

Leonardo DICAPRIO setzt \_\_\_\_\_ 1 (mich, sich, dich) jeden Tag für den Umweltschutz ein. Jeder normal \_\_\_\_\_ 2 (-er, -e, -en) Mensch sollte sich mit den Umweltproblemen beschäftigen. Er ist (traurig, alt, fröhlich) über viele Krankheiten, an \_\_\_\_\_ 3 (die, der, denen) die Leute leiden. DICAPRIO \_\_\_\_\_ 4 (sind, ist, hat) von Menschenverhalten enttäuscht. Wir machen uns \_\_\_\_\_ 5 (keinem, keinen, keine) Sorgen über \_\_\_\_\_ 6 (unseren, unsere, unser) Umwelt. Es \_\_\_\_\_ 7 (fehlen, fehlten, fehlte) uns einfach \_\_\_\_\_ 8 (von, über, an) einem Umweltbewusstsein.

# CORRIGE EPREUVE D'ALLEMAND BACCALAREAT A4-ABI SESSION 2023

---

## Teil I- LESEVERSTEHEN

### TEXT: WELCHE MEDIEN DARF MAN IM BÜRO PRIVAT NUTZEN?

- 1) Richtig, Viele Arbeitsplätze haben heutzutage einen Internetanschluss.
- 2) Falsch, Die Firma Karma prüft zurzeit die Entlassung von 60 Mitarbeitern.
- 3) Falsch, Nur wenn der Arbeitgeber das Surfen verboten hat und eine entsprechende Vereinbarung mit dem Arbeitnehmer besteht, dürfen die Mitarbeiter nicht im Internet surfen.
- 4) Falsch, Beim Telefonieren kann der Arbeitnehmer das Telefon in geringem Umfang für den privaten Gebrauch nutzen.
- 5) Falsch, Es kommt darauf an, ob der Arbeitgeber private E-Mails erlaubt oder ausdrücklich verbietet.
- 6) Falsch, Nach mehreren Gerichtsurteilen kann die Zeit, die der Arbeitnehmer telefoniert oder im Internet surft, bis zu 100 Stunden im Arbeitsjahr betragen.

### B/ Was ist richtig? Schreiben Sie die richtige Antwort ab!

Hier sind die richtigen Antworten:

1. Die Firma Karma möchte... c) sechzig Mitarbeiter entlassen.
2. Die Mitarbeiter surfen privat a) im Internet.
3. Nun besitzen viele Arbeitsplätze durch die Welt b) einen Internetanschluss.
4. In vielen Firmen kann man jetzt überprüfen, a) wie das Internet benutzt wird.

### C) Wie heißt es im Text? Textstelle (n) bitte abschreiben!

Hier sind die entsprechenden Textstellen:

1. Es gibt keine direkte Textstelle, die besagt, dass es viele Webseiten gibt, die in Firmen benutzt werden. Es wird jedoch erwähnt, dass "In vielen Firmen wird ein Protokoll über die genutzten Internetseiten geführt." (Zeile 12)
2. Die Textstelle, die sich auf die Zeit bezieht, die Mitarbeiter zum Telefonieren und Surfen haben, lautet: "Nach mehreren Gerichtsurteilen kann die Zeit, die der Arbeitnehmer telefoniert oder im Internet surft, bis zu 100 Stunden im Arbeitsjahr betragen." (Zeile 16)

### D/ Beantworten Sie die Fragen! Schreiben Sie eigene Sätze!

1. Der Text handelt von der Nutzung von Internet und Telefon am Arbeitsplatz für private Zwecke. Es wird diskutiert, was erlaubt ist und was nicht, und welche Konsequenzen es haben kann, wenn Mitarbeiter diese Dienste übermäßig für private Zwecke nutzen.
2. Es gibt einen Fehler in der Frage. Es ist nicht die Firma Karma, sondern die Firma Kanne, die 60 Mitarbeiter entlassen will. Der Grund für diese Maßnahme ist, dass diese Mitarbeiter während ihrer

Arbeitszeit privat im Internet gesurft haben.

3. Um gegen den privaten Internetgebrauch am Arbeitsplatz vorzugehen, könnten Unternehmen klare Richtlinien und Vereinbarungen mit den Mitarbeitern einführen, die die Nutzung des Internets regeln. Sie könnten auch Protokolle über die genutzten Internetseiten führen, um zu überwachen, ob das Internet über das normale Maß hinaus privat genutzt wird. Es ist jedoch wichtig, dass diese Maßnahmen im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen stehen.

## Teil II — MEDIATION

### A/ Übersetzen Sie ins Französische!

Voici la traduction en français :

1. De nombreux lieux de travail ont aujourd'hui une connexion Internet.
2. La raison est la suivante : ces employés ont surfé sur Internet pendant leurs heures de travail.
3. Dans de nombreuses entreprises, un registre des sites Internet utilisés est tenu.
4. Les employeurs permettent aux employés d'envoyer des e-mails et de téléphoner à des connaissances.

### B) Übersetzen Sie ins Deutsche!

Hier ist die Übersetzung ins Deutsche:

1. Ländliche und städtische Frauen sind mit sozialen Schwierigkeiten konfrontiert.
2. Sie sind gegen Gewalt, Prostitution und Witwenrituale.
3. Sie kritisieren vor allem den Konsum von Drogen und Alkohol in der Stadt und auf dem Land.
4. Sie müssen die Jugendlichen erziehen, um illegale Auswanderung zu vermeiden, die den Tod in der Sahara oder auf See verursacht.

## Teil III — SCHRIFTLICHER AUSDRUCK

Der Kandidat /die Kandidatin muss die beiden Themen behandeln.

Schreiben Sie einen kohärenten Text von mindestens 100 Wörtern zu den folgenden Themen!

### Thema 1:

Liebe Mama,

ich hoffe, es geht dir gut. Ich habe gehört, dass du kürzlich ein Problem mit deinem Chef wegen des privaten Internetsurfens bei der Arbeit hattest. Ich möchte dich auf die Risiken hinweisen, die mit der privaten Nutzung des Internets am Arbeitsplatz verbunden sind.

Erstens kann das Surfen im Internet während der Arbeitszeit als unprofessionell angesehen werden und deinen Ruf in der Firma schädigen. Zweitens kann es zu rechtlichen Problemen führen, wenn du Firmenressourcen für private Zwecke nutzt. Darüber hinaus kann das Surfen auf nicht-arbeitsbezogenen Websites das Risiko von Viren und Malware erhöhen, die das Firmennetzwerk gefährden könnten.

Ich empfehle dir, die Internetnutzung auf arbeitsbezogene Aktivitäten zu beschränken und private Angelegenheiten außerhalb der Arbeitszeit zu erledigen. Denke daran, dass deine Handlungen Auswirkungen auf deine Karriere und das Unternehmen haben können.

Pass auf dich auf und sei vorsichtig.

Liebe Grüße, Bella

**Thema 2:**

Liebe Kika,

ich hoffe, es geht dir gut. Ich habe von deinem geheimen Auswanderungsprojekt nach Amerika gehört und ich muss sagen, dass ich mir Sorgen mache. Es ist ein großer Schritt, alles hier zu verkaufen und ein neues Leben in einem fremden Land zu beginnen.

Es gibt viele Herausforderungen und Gefahren, denen du im Ausland begegnen könntest. Die Anpassung an eine neue Kultur und Sprache kann schwierig sein. Es kann auch Herausforderungen bei der Suche nach Arbeit und Unterkunft geben. Darüber hinaus können die Lebenshaltungskosten in Amerika höher sein als hier in Marva.

Ich rate dir, gründlich zu recherchieren und dich gut auf diese Reise vorzubereiten. Es könnte hilfreich sein, mit Menschen zu sprechen, die bereits ausgewandert sind, um ihre Erfahrungen und Ratschläge zu hören.

Bitte sei vorsichtig und denke gut über diese Entscheidung nach. Ich bin immer hier, um dich zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen, Tigana

**Teil IV - STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION****A/ WORTSCHATZ**

A-1-1 Die Verben zu den gegebenen Substantiven sind: a) recyceln b) integrieren

A-1-2 Die Synonyme zu den gegebenen Wörtern sind: a) der Arbeitgeber: der Chef b) das Industrieland: das entwickelte Land

**A-1-3 was passt zusammen?**

Hier sind die passenden Paare:

- 1- Eine Entscheidung e/ treffen.
- 2- Sich an eine neue Kultur d/ anpassen.
- 3- Über einen Computer a/ verfügen.
- 4- Sich bei jemandem b/ bedanken.

**A-2 Ergänzen Sie die Lücken mit dem passenden Wort aus dem Kasten!**

Hier sind die passenden Wörter für die Lücken:

1. Tiere
2. Trockenzeit
3. Ländern
4. Landwirtschaft
5. Nahrungsmittel
6. Bevölkerung
7. Hungersnot
8. Gebieten

**B1 GRAMMATIK**

**B-1 Verbinden Sie folgende Sätze mit: „falls“; „so.... dass“! .**

Hier sind die Sätze, die mit “falls” und “so... dass” verbunden sind:

1. Der Vater des Hauses ist so krank, dass er im Bett liegen soll.
2. Die Eltern sind in den Urlaub gefahren, falls die Kinder allein zu Hause geblieben sind. (Bitte beachten Sie, dass dieser Satz in diesem Kontext möglicherweise nicht sinnvoll ist, da “falls” eine Bedingung impliziert. Eine bessere Verwendung von “falls” könnte sein: “Falls die Eltern in den Urlaub fahren, bleiben die Kinder allein zu Hause.”)

**B-2 Setzen Sie die folgenden Sätze ins Perfekt ein!**

Hier sind die Sätze im Perfekt:

- 1- Die Frauen haben an der Entwicklung Kameruns teilgenommen.
- 2- Der Staat hat die Rechte der Minderheiten respektiert.

**B-3 Wählen Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie den Lücken aus!**

Hier sind die richtigen grammatischen Formen für die Lücken:

1. Leonardo DICAPRIO setzt sich jeden Tag für den Umweltschutz ein.
2. Jeder normale Mensch sollte sich mit den Umweltproblemen beschäftigen.
3. Er ist traurig über viele Krankheiten, an denen die Leute leiden.
4. DICAPRIO ist vom Menschenverhalten enttäuscht.
5. Wir machen uns keine Sorgen über unsere Umwelt.
6. Es fehlt uns einfach an einem Umweltbewusstsein.